Die rechtlichen Anforderungen hinsichtlich der baulichen Ausgestaltung der Feuerwehrhäuser der Freiwilligen Feuerwehr sind einzuhalten. Die Feuerwehrhäuser sind zeitnah entsprechend den rechtlichen Vorschriften, insbesondere der DIN 14092-1, baulich auszustatten. Oberste Priorität haben das Feuerwehrhaus der Ortsfeuerwehr Trotha und das Feuerwehrhaus der Ortsfeuerwehr Dölau.

## 8.3 Zusammenfassung der Maßnahmen

## Berufsfeuerwehr:

	Umsetzungsschritte	Einzelne Maßnahmen/ Bestandteile	Geschätzte Kosten in EURO
Dritte Wache - Außenwache	Standortbestimmung für die dritte Wache	<ul><li>räumliche Abdeckung/ Standortplanung</li><li>Grundstücksdefinition</li><li>Isochronennachweisführung</li><li>Grunderwerb</li></ul>	10.000
	Bauliche Umsetzung dritte Wache	<ul> <li>Vorplanung (Untersuchen von verschiedenen Lösungsmöglichkeiten)</li> <li>Betriebsplanung/ Raumprogramm</li> <li>Bauplanung nach DIN Feuerwehr</li> <li>Aufstellen eines Finanzierungsplanes</li> <li>Ausstattung</li> </ul>	2.090.000
	Personelle Voraus- setzungen dritte Wache	<ul> <li>Mit Inbetriebnahme der Außenwache ist eine Erweiterung um drei Funktionen auf insgesamt 47 Funktionsstellen erforderlich</li> <li>Einrichten von 15 zusätzlichen Planstellen</li> <li>Vorhalten der notwendigen Personalkosten im HH-plan</li> <li>Ausbildung von Feuerwehrbeamten im mittleren feuerwehrtechnischen Dienst</li> </ul>	783.900
	Technische Ausstattung	Drehleiter	511.000
Qualitätssicherung	Bauliche Ausstat- tung	"Erweiterungsbau Hauptwache" – Sicherstellung der Qualität im Atemschutz (u. a. Atemschutzübungsanlage nach DIN 14093)	2.500.000
	Technische Ausstat- tung	Abrollbehälter Sonderlöschmittel Abrollbehälter Wasser Ausstattung zur Löschwasserrückhaltung Verkehrssicherungsanhänger Ölspur-Wasch-Saugfahrzeug	251.400 167.600

Tabelle 26: Umsetzungsmaßnahmen Berufsfeuerwehr